

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 142 (2016)
Heft: 44: Hochwasserschutz am Alpenrhein

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

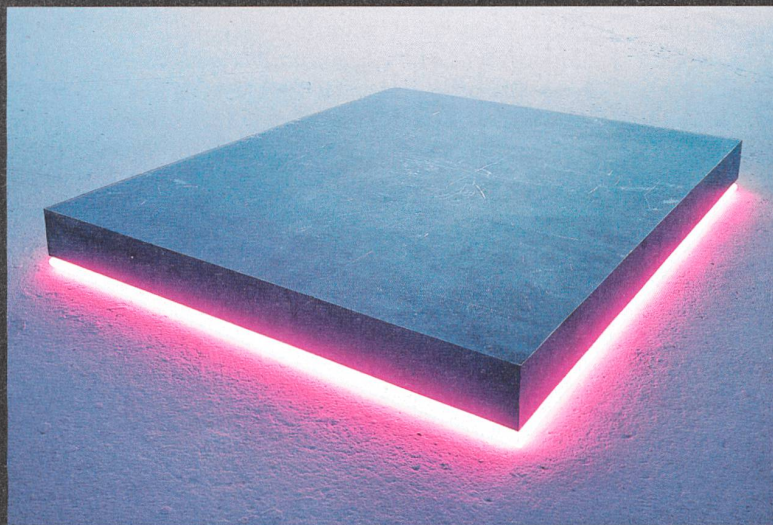
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUSSTELLUNG
BIS 15. JANUAR 2017

Christian Herdeg



Seit über vierzig Jahren hat sich Christian Herdeg dem Medium Licht verschrieben. Als einer der ersten Schweizer Künstler setzte er Leuchtstoffröhren ein. Die retrospektiv angelegte Ausstellung zeigt von den Anfängen bis heute wesentliche Stationen seines Schaffens. Im Zentrum von Herdeg's künstlerischer Recherche stehen die Beziehungen von Licht, Farbe, Fläche, Volumen und Raum. Dabei lassen seine Lichtinstallationen eine zunehmende Tendenz zur formalen Reduktion und deutliche Bezüge zur Minimal Art erkennen.

Ort: Haus Konstruktiv, Zürich
Infos: <http://hauskonstruktiv.ch>

AUSSTELLUNG
BIS 22.1.2017

Zehn Thesen zum Wohnen

Zehn Architektinnen und Architekten formulierten einen «Neuen Standard» für den Wohnungsbau – sie stehen für ein Wohnen, das sich auf Essenzielles besinnt und reich an Atmosphäre ist, für ein flächenkompaktes Wohnen und für ein Wohnen mit anpassungsfähigen Raumstrukturen. Bezahlbares Wohnen und Partizipation sind ebenso Themen der Schau wie Dichte im städtischen Leben.

Ort: Deutsches Architektur Zentrum DAZ, Berlin
Infos: www.daz.de

TAGUNG
18.11.2016

Geotechnik-Fachtagung

Der diesjährige Anlass widmet sich dem Thema «Geotechnische und konstruktive Bemessung von Flachfundationen». Die Referate geben einen Überblick über gebräuchliche und neue Berechnungsmethoden sowie Anforderungskriterien für die Bemessung von Flachfundationen. Die wesentlichen Einflussfaktoren, Gefährdungsbilder, Bemessungswerte, aber auch Unsicherheiten und Wissenslücken werden aufgezeigt.

Ort: HSR Hochschule für Technik Rapperswil
Infos: www.ibu.hsr.ch

SCHAU
28.-30.10.2016

architektur0.16

Die grösste Werkschau für Schweizer Architektur versteht sich als Plattform für Architektinnen und Architekten und zeigt nicht nur aktuelle Projekte von über 70 Ausstellenden, sondern auch Zukunftsvisionen und Utopien.

Ort: Maag Hallen, Zürich
Infos: www.architektur-schweiz.ch

AUSSTELLUNG
19.11.-7.5.2017

Schweizweit

Die erste Ausstellung unter der Leitung von Direktor Andreas Ruby spiegelt dessen Vision für das SAM wider: schwellenlos, zeitgenössisch, kollaborativ, schweizweit. In Zusammenarbeit mit Architekturbüros aus allen Landesteilen wird ein visueller Atlas der aktuellen Schweizer Bauproduktion erstellt. Grossformatige Projektionen mit Fotografien von Autoren- und anonymen Architektoren zeigen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Themen, Inhalten und formalen Strategien, die Schweizer Architekten heute beschäftigen.

Ort: SAM Schweizerisches Architekturmuseum, Basel
Infos: www.sam-basel.org



Weitere laufende Veranstaltungen finden Sie unter: www.espazium.ch